

Allergnädigst privilegiertes

Leipziger Tageblatt.

No. 156. Sonntag, den 16. Mai, 1819.

Zweites Concert

im Saale des Gewandhauses

gegeben von

Madame Feron,

erster Sängerin der ital. Oper zu Paris
und

Herrn Pucitta,
Compositeur der ital. Oper zu Paris und London.
Montags, am 17ten Mai, 1819.

Erster Theil.

Ouverture, von Cherubini.

Cavatina: Deh, calma l'affanno, aus der Oper: il medico per forza.

Symphonien-Satz.

Arie, für Mad. Feron geschrieben: Come quest' anima.

Symphonien-Satz.

Variationen über das Thema: Nel cor più non mi sento.

Zweiter Theil.

Ouverture, von Spohr.

Grosse Scene und Arie aus der Oper: la Principessa in campagna:

Alma superba trema.

Symphonien-Satz.

La Tyrolienne mit Variationen.

Sämmtliche von Mad. Feron vorgetragene Gesangstücke, sind von der Composition des
Herrn Pucitta.

Einlass-Billets zu Einem Thaler sind bei dem Bibliothek-Aufwärter Winter
und am Eingange des Saals zu bekommen.

Der Saal wird um halb 6 Uhr geöffnet und der Anfang ist um 7 Uhr.

Consistorial - Nachrichten.

Von einem Hochlöblichen Consistorium in Leipzig ist am 13ten d. M. Ernst Traugott Ackermann, als Schulmeister in Niederschindmaas unter der Diöcese Zwickau confirmirt worden.

Höfliche Einladung zu einem Concerte.

In dem letzten Concerte, welches Madame Feron und Hr. Pucitta auf dem Saale des Gewandhauses zu geben die Ehre hatten,

wurden sie so ehrenvoll und beifällig aufgenommen, daß sie sich aufs stärkste verpflichtet fühlten, ihr. inuigsten Dank laut dafür auszusprechen.

Aufgemuntert hierdurch, werden sie die Ehre haben, morgen, am 17ten mit einem zweiten Concerte ergebenst aufzuwarten, und laden alle Kenner und Verehrer der Musik gehorsamst ein, sie durch einen zahlreichen Zuspruch gefälligst zu beehren.

Die aufzuführenden Stücke, so wie das Nähere überhaupt besagt der vorstehend abgedruckte Concertzettel.

Vom 8ten bis zum 14ten Mai sind allhier in Leipzig begraben worden:

S o n n a b e n d.

Ein Mann 50 Jahr, Karl Gottfried Leonhardt, Zimmergeselle, auf der Johannesgasse.

S o n n t a g.

Ein Mann 63 Jahr, Mstr. Joh. Karl Wünger, Bürger und Schneider, in der Johannesvorstadt.

Ein Knabe 3½ Jahr, Jakob Aron, eines fremden Juden Sohn, im Brühl.

M o n t a g.

Ein Mann 48 Jahr, Hr. Christian Gottfried Elzner, Bürger und Perückenmacher, in der Johannesvorstadt.

Ein Zwill. Knabe 11 Monat, Hrn. Georg Holdefreund's, Bürgers und Kaufmanns Sohn, an der Esplanade vor dem Peterthor.

Eine Jgfr. 14 Jahr, Joh. Gottlob Sperling's, Zimmergesellen's hinterlassene Tochter, an der Wasserkunst.

Ein Mädch. 7½ Jahr, Gottfried Schunk's, Handarbeiters Tochter, im Jakobspital.

Ein anhel. Knabe 12 Stunden, Joh. Federiken Ritter, Dienstmagd Sohn, im Hebammen-Institut.

D i e n s t a g.

Eine Wöchnerin 34 Jahr, Gottlob Friedr. Süßmann's, Bürgers und Bierschenkens Ehefrau, und deren Kind:

Ein unzeit. todteb. Knabe, im Brühl.

Eine led. Mannsperl. 25 Jahr, Hr. August Ludwig Obermann, Bürger und Kaufmann, im Brühl.

Eine Frau 35 Jahr, Joh. Zacharias Hofmann's, der Buchdruckerkunst Befliffnen Witwe,
im Jakobsital.

Ein Knabe 16 Wochen, August Nischner's, Handarbeiters Sohn, in den Straßenhäuf.
Ein Mädch. 15 Wochen, Benjamin Gottlieb Cassur's, Maurergesellens Tochter, auf
der Quergasse.

Ein Knabe 7 Tage, Christian Friedrich Massoni's, Maurergesellens Sohn, in der Jo-
hannesvorstadt.

M i t t w o c h.

Eine Frau 36 Jahr, Friedrich Lauche's, Handarbeiters Witwe, am Gottesacker.

Eine led. Weibspers. 36 Jahr, Christiane Sophie Clemen, Dienstmagd, auf der Winds-
mühlengasse.

Ein Mädch. 1½ Jahr, Mstr. Joh. Christian Weise's, Bürger's und Handschuhmachers
Tochter, in der Hainstraße.

Ein Mädch. 2½ Jahr, Karl Gottlob Heinrich Polz's, Einwohners Tochter, in der Ni-
kolaustraße.

Ein Mädch. ½ Jahr, Mstr. Friedr. Samuel Lehmann's, Bürger's und Schuhmachers
Tochter, in der Ritterstraße.

Ein Mädch. 10 Wochen, Hrn. Karl Gottlob Förster's, Bücher-Antiquarii Tochter, auf
dem Ranstädter Steinwege.

D o n n e r s t a g.

Ein Mann 68 Jahr, Hr. Joh. Gottlob Ewald, Academ., auf dem neuen Kirchhofe.

Ein Mann 40 Jahr, Hr. Friedrich Lorenz Nischke, Schriftschneider, auf der Johanneßg.

Ein Mädch. 7 Wochen, Joh. Gottlieb Kayser's, Kofferträgers Tochter, auf d. Raube.

Ein unehel. Mädch. 11 Monat, Joh. Christianen Koller, Dienstmagd, Tochter, in den
Straßenhäusern.

Ein unehel. Mädch. 15 Wochen, Christianen Sophien Clemen, Dienstmagd, hinterl.
Tochter, ebendasselbst.

F r e i t a g.

Eine Frau 69 Jahr, Hrn. M. Michael Gebhardt Kanft's, Past. Sen. zu Groß-Stechau,
Frau Eheliebte, in der Grimma'schen Gasse

Ein Mann 40 Jahr, Heinrich Gottlieb Hohfeld, Gold- und Silberplättner, in der
Fleischergasse.

Eine Frau 28 Jahr, Johanne Baum, an der Wasserkunst.

Ein Junge 18 Jahr, Friedrich Moritz Thieme, Schwärderlehrer, im Jakobsital.

Ein Knabe 12 Jahr, N. Walther's, Stundenerufers hinterl. Sohn, Waisenknabe im
Georgenhause ebendasselbst.

Ein Knabe 4 Wochen, Karl August Reiche's, Maurergesellens Sohn, an der Wasserkunst.

Ein unehel. Mädchen 1½ Jahr, Marien Charlotten Lautmann, Einwohnerin Tochter,
am Grimma'schen Steinwege.

10 auß der Stadt. 18 auß der Vorstadt. 4 auß dem Jakobsital. 1 auß dem Hebammen-
Institut. Zusammen 33.

Vom 7. bis 15 Mai sind getauft:

10 Knaben und 8 Mädchen. Zusammen 18 Kinder.

T h e a t e r.

Sonntag, den 16ten: Donna Diana, Lustspiel in 3 Akten, von West.
 Dienstag, den 18ten: der Spieler, Singspiel in 5 Act. v. Jffland (Hr. Gassmann vom Theater zu Braunschweig, v. Wallenfeld, als Gast.
 Donnerstag, den 20sten: Der Puls, Lustspiel von Babo (Hr. Gassmann den Graf und Hedwig (Hr. Gassmann den Rudolph.)
 Sonntag, den 22sten: das Mädchen von Marienburg, von Kratter, (Hr. Gassmann, Gaar Peter.)

B e k a n n t m a c h u n g e n.

G e s u c h. Ein kleiner Hund, männlichen Geschlechts, höchstens 1½ Jahr alt, von Englischer, Pohlischer oder Friedländischer Race wird zu kaufen gesucht. Wo? — erfährt man in der Expedition dieses Tageblatts.

Thorzettel vom 15. Mai, 1819.

Grimma'sches Thor.	U.	Hrn. Kst. Lafontaine u. Trüb, aus Halle, in Trebsens Hofe	12
Gestern Abend.		Nachmittag.	
Hr. Bergamtscaff. Hofmann, a. Freiberg, in Sanbarts Hause	6	Hr. Fode, Hr. Kammer, Geschr. a. Berlin, in Stadt Berlin	1
Hr. Gemeinde-Vorsteher van der Jagt, von Herrnduth, v. d.	6	Hr. Particul. v. Holtz, a. Altona, unbest.	2
Hr. Geh. Rath v. Wisleben, a. Schwemsal, im gr. Schild	9	Hr. Bürgermeist. Erasmus, a. Steinfund, unb.	3
Vormittag.		Die Hamburger r. Von	4
Die Breslauer r. Post	5	Kanstädter Thor.	U.
Die Baugen-Zittauer r. Post	6	Gestern Abend.	
Die Dresdner r. Post	6	Eine Staffette von Lüben	6
Hr. Generalleuten. v. Ebanikow, Russ. Kais. Gesandter, am Sächs. Hofe, von Dresden, im Hot. de Prusse	11	Vormittag.	
Hr. Cassirer Köhler beim Pensions-Zahlamt, v. Dresden, im Kurprinz	11	Hr. Kfm. Lorenzini, v. Petersburg, unbest.	8
Nachmittag.		Die Nordhäuser f. Post	10
Auf der Dresdner Dilligence, Hr. Rittergutbes. Anisius, v. Naundorf, im Birnb.	1	Nachmittag.	
Hr. Musikmstr. Pacitta, beim K. Theater, in London, a. Dresden, im gr. Schild	2	Hr. Kfm. Fleck, v. Nordhausen, im gr. Schild	4
Hallesches Thor.	U.	Peter Thor.	U.
Gestern Abend.		Gestern Abend.	
Hrn. Studios. Thiele, u. Hr. Stampe, von Kopenhagen, unbestimmt	7	Die Coburger f. Post	8
Vormittag.		Vormittag.	
Hr. Auditor Holm, v. Kopenhagen, unbest.	9	Hr. Senator Winger, v. Chemnitz, bei Dr. Winger	12
Hr. Inspect. Moldenhaver, a. Altona, unbest.	11	Hospital Thor.	U.
		Vormittag.	
		Die Lunaberger f. Post	11
		Nachmittag.	
		Hr. Obersteuerrath, Winkler, a. Altenburg, im sch. Huth	1

Thorschluss: um 9 Uhr.